

Quelle:

www.lazarus.at/2018/11/14/oesterreich-pflegenotstand-wird-thema-im-parlament

Österreich: Pflegenotstand wird Thema im Parlament





Bei der dieswöchigen Sitzung des parlamentarischen Gesundheitsausschusses wurde von der Opposition u.a. der Fachkräftemangel in der Pflege thematisiert. Die demografische Entwicklung verlange von der Politik, entsprechende Vorkehrungen zu treffen, so die SPÖ-Abgeordnete Selma Yildirim.

Angesichts großen Personalmangels in Krankenhäusern wie Pflegeeinrichtungen müsse die Regierung dringend eine Personalbedarfsrechnung zur langfristigen Planung im Bereich Pflege veranlassen und daraus Maßnahmen zur Sicherung der Pflege für die Zukunft ableiten (339/A(E)). Konkret geht es Yildirim um eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen in diesem Berufsfeld und mehr Anreize für den Pflegeberuf, auch bei der mobilen Betreuung, um genug gut ausgebildetes Pflegepersonal sicherzustellen.

Aktueller Blog zum Thema:

Zeitgemäße und verbindliche Personalberechnung für Österreichs Krankenhäuser - ein politischer Auftrag

Heidemarie Staflinger



Michaela Feichtl



Unter den derzeitigen Bedingungen empfinden Beschäftigte in Pflege und medizinischer Betreuung die Arbeitsbedingungen im Krankenhaus als belastend. Grund dafür: fehlende zeitgemäße Personalberechnungsmodelle, die auch den veränderten Krankenhausstrukturen und heutigen Anforderungen gerecht werden.

Ausgehend von den Erkenntnissen einer aktuellen AK-Studie fordert die Arbeiterkammer Oberösterreich eine **sofortige Erhöhung** der Dienstposten in den nichtärztlichen Gesundheitsberufen in den Oö. Krankenhäusern um 20 Prozent, was ca. **2.500 neuen** Dienstposten in Vollzeit entspräche...

Lesen Sie den gesamten Beitrag von Heidemarie Staflinger und Michaela Feichtl hier .